



GIMA

PROFESSIONAL MEDICAL PRODUCTS

HANDGELENK-BLUTDRUCKMESSGERÄT

Betriebs und wartungs anweisungen

REF **KD-7920 (GIMA 32773)**



ANDON HEALTH CO., LTD, No. 3 Jinping Street,
YaAn Road, Nankai District, Tianjin 300190, China
Made in China

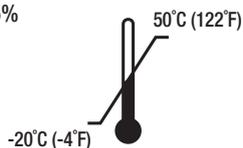
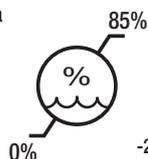
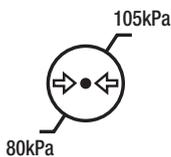


iHealthLabs Europe SAS, 36
Rue de Ponthieu, 75008, Paris, France



Gima S.p.A.
Via Marconi, 1 - 20060 Gessate (MI) Italy
gima@gimaitaly.com - export@gimaitaly.com
www.gimaitaly.com

M32773-DE-Rev.0 - 07/24



IP22



CE 0197

Handgelenk-Blutdruckmessgerät

(ELEKTRONISCHER SPHYGMOMANOMETER)

BETRIEBSANLEITUNG

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE INFORMATIONEN	2
INHALT UND DISPLAYANZEIGE	2
VERWENDUNGSZWECK	3
INHALT DER VERPACKUNG	3
GEGENANZEIGE	3
PRODUKTBESCHREIBUNG	3
SPEZIFIKATIONEN	4
HINWEIS	4
INBETRIEBNAHME UND ANWENDUNG	6
1. BATTERIEN EINLEGEN	6
2. EINSTELLEN VON UHRZEIT UND DATUM	7
3. ANSCHLIEßEN DER MANSCHETTE AN DAS GERÄT	8
4. ANLEGEN DER MANSCHETTE	8
5. KÖRPERHALTUNG BEIM MESSEN	9
6. ABLESEN DER BLUTDRUCKMESSUNG	10
7. GESPEICHERTE ERGEBNISSE ANZEIGEN	10
8. MESSUNGEN AUS DEM SPEICHER LÖCHEN	11
9. BEURTEILUNG VON BLUTHOCHDRUCK BEI ERWACHSENEN	11
10. BESCHREIBUNG DES TECHNISCHEN ALARM	12
11. FEHLERDIAGNOSE (1)	12
12. FEHLERDIAGNOSE (2)	13
WARTUNG	14
ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE	14
INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT	15

WICHTIGE INFORMATIONEN

NORMALE BLUTDRUCKSCHWANKUNG

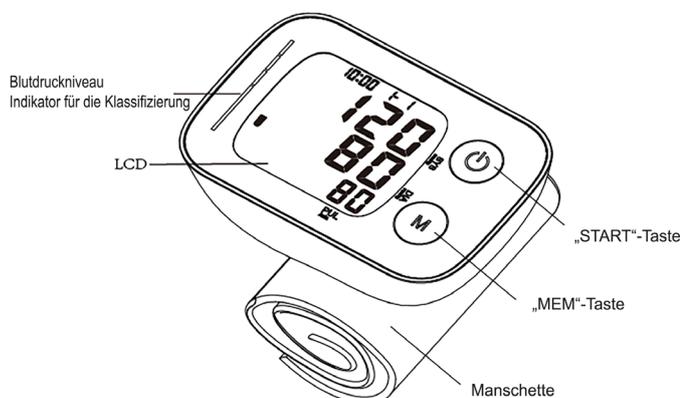
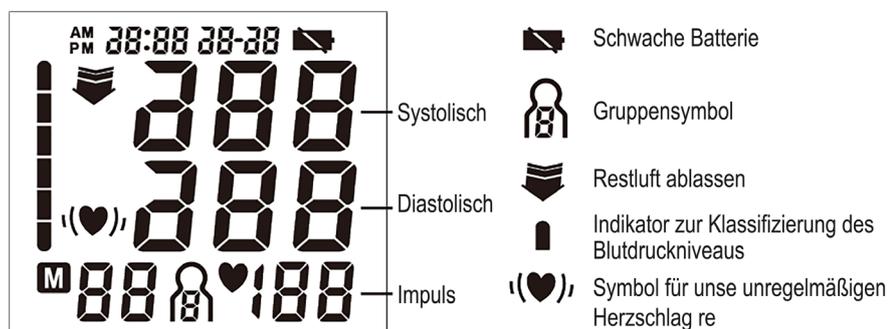
Körperliche Aktivitäten, Aufregung, Stress, Essen, Trinken, Rauchen, Körperhaltung und viele andere Tätigkeiten oder Faktoren (auch die Messung des Blutdrucks selbst) beeinflussen den Blutdruckwert. Daher ist es sehr unwahrscheinlich, bei mehreren Messungen nacheinander den gleichen Blutdruckwert zu erhalten.

Der Blutdruck schwankt ständig, bei Tag und Nacht. Man erhält normalerweise den höchsten Wert tagsüber und den niedrigsten Wert um Mitternacht. In der Regel steigt der Wert ab etwa 3 Uhr morgens an und erreicht tagsüber, wenn der Mensch wach und aktiv ist, seinen Höchstwert.

In Anbetracht der oben aufgeführten Informationen wird empfohlen, den Blutdruck immer ungefähr zur gleichen Tageszeit zu messen.

Messungen, die zu schnell nacheinander durchgeführt werden, können aufgrund der Störung der Durchblutung zu Verletzungen führen. Bitte lassen Sie zwischen den Messungen immer 1 bis 1,5 Minuten vergehen, so dass die Blutzirkulation Ihres Armes sich erholt. Es ist sehr selten, jedes Mal identische Blutdruckmesswerte zu erhalten.

INHALT UND DISPLAYANZEIGE



Hinweis: Die *Bilder in der Anleitung dienen nur Veranschaulichung.*

VERWENDUNGSZWECK

Das vollautomatische elektronische Blutdruckmessgerät ist für die Verwendung durch medizinisches Fachpersonal oder zu Hause bestimmt. Es handelt sich um ein nicht-invasives Blutdruckmesssystem zur Messung des diastolischen und systolischen Blutdrucks und der Pulsfrequenz einer erwachsenen Person mit Hilfe einer nicht-invasiven Technik, bei der eine aufblasbare Manschette um das Handgelenk gelegt wird. Der Umfang der Manschette ist auf 14 cm ~ 19,5 cm (5 1/2"~ 7 11/16") begrenzt.

INHALT DER VERPACKUNG

- 1 Blutdruckmessgerät mit Handgelenkmanschette
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Aufbewahrungskoffer

GEGENANZEIGE



Personen mit schweren Herzrhythmusstörungen sollten dieses elektronische Blutdruckmessgerät nicht verwenden.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Basiert auf der oszillometrischen Methode und Silizium-integriertem Drucksensor; Blutdruck und Pulsfrequenz können automatisch und nicht invasiv gemessen werden. Das LCD-Display zeigt den Blutdruckwert und die Pulsfrequenz an. Die letzten 4×30 Messungen können mit Datum und Zeitstempel im Speicher abgelegt werden. Das elektronische Blutdruckmessgerät entspricht den unten aufgeführten Normen: IEC 60601-1 Ausgabe 3.1 2012-08/EN 60601-1: 2006/A1: 2013 (Medizinische elektrische Geräte -- Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale), IEC60601-1-2:2014/EN 60601-1-2:2015 (Medizinische elektrische Geräte -- Teil 1-2: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit und der wesentlichen Leistungsmerkmale - Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen und Prüfungen), IEC80601-2-30:2018/EN 80601-2-30:2019 (Medizinische elektrische Geräte - Teil 2-30: Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale von automatisierten nicht-invasiven Blutdruckmessgeräten) EN 1060--3: 1997 + A2: 2009 (Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte - Teil 3: Ergänzende Anforderungen für elektromechanische Blutdruckmesssysteme); ISO81060-2:2013 (Nicht invasive Blutdruckmessgeräte - Teil 2: Klinische Validierung der automatisierten Bauart).

SPEZIFIKATIONEN

1. Produktname: Handgelenk-Blutdruckmessgerät
2. Modell: KD-7920
3. Klassifizierung: Interne Stromversorgung, Anwendungsteil Typ BF, IP22, Kein AP oder APG, Dauerbetrieb
4. Größe des Geräts: Ca. 89 mm × 60 mm × 31 mm
5. Umfang der Manschette: 14 cm ~ 19,5 cm(5 1/2"~ 7 11/16")
6. Gewicht: Ca. 69 g (2 7/16 oz.) (ohne Batterien und Manschette)
7. Messmethode: Oszillometrische Methode, automatisches Aufblasen und Messen
8. Speichervolumen: 4×30 Mal mit Zeit- und Datumsangabe
9. Stromquelle: Batterien: 2 ×1,5 V  AAA
10. Messbereich:
 - Manschettendruck: 0-300mmHg
 - Systole: 60-260mmHg
 - Diastole: 40-199mmHg
 - Pulsfrequenz: 40-180 Pulsschläge/Minute
11. Genauigkeit:
 - Druck: ±3mmHg
 - Pulsfrequenz: Geringer als 60: ±3bpm
Höher als 60 (einschl.): ±5%
 - Genauigkeit der angezeigten Werte: 1mmHg
12. Umgebungstemperatur bei Betrieb: 10°C~40°C(50°F~104°F)
13. Umgebungsfeuchtigkeit bei Betrieb: ≤85%RH
14. Umgebungstemperatur bei Aufbewahrung und Transport: -20°C~50°C(-4°F~122°F)
15. Umgebungsfeuchtigkeit bei Aufbewahrung und Transport: ≤85%RH
16. Umgebungsdruck: 80kPa-105kPa
17. Batterielebensdauer: Ca. 200 Mal.
18. Alle zum Druckmesssystem gehörenden Komponenten, einschließlich: Pumpe, Ventil, LCD, Manschette, Sensor

Hinweis: Diese Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.

HINWEIS

1. Vor Inbetriebnahme des Apparats, alle Informationen der Betriebsanleitung und anderer Beilagen der Schachtel durchlesen.
2. Legen Sie etwa 5 Minuten vor der Blutdruckmessung eine Ruhepause ein und bleiben Sie gelassen.
3. Die Manschette muss sich auf der Höhe Ihres Herzens befinden.
4. Sprechen Sie während der Messung nicht und bewegen Sie weder den Körper noch die Arme.
5. Messen Sie bei jeder Messung am gleichen Handgelenk.

6. Bitte warten Sie mindestens 1 - 1,5 Minuten zwischen den Messungen, so dass sich die Blutzirkulation Ihres Arms wieder erholen kann. Anhaltendes, übermäßiges Aufblasen (Manschettendruck über 300 mmHg oder über 15 mmHg mehr als 3 Minuten lang) der Manschette kann zu einem Bluterguss an Ihrem Arm führen.
7. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, falls einer der unten genannten Fälle für Sie zutrifft:
 - 1) Anwendung der Manschette an einer Wunde oder Entzündung;
 - 2) Anwendung der Manschette an Gliedmaßen mit intravaskularem Zugang (Infusion) oder Therapie oder bei arteriovenösen Shunts (A - V);
 - 3) Das Anlegen der Manschette am Arm an der Seite einer Mastektomie oder Lymphknoten-Clearance;
 - 4) Gleichzeitige Anwendung anderer medizinischer Überwachungsgeräte am gleichen Arm;
 - 5) Falls die Durchblutung des Anwenders überprüft werden muss.
8.  Dieser elektronische Sphygmomanometer wurde für Erwachsene entworfen und darf niemals an Säuglingen und Kleinkindern angewendet werden. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder einem Krankenpfleger, bevor der Apparat an älteren Kindern verwendet wird.
9. Verwenden Sie es nicht in fahrenden Fahrzeugen, denn die Messung könnte falsch sein.
10. Die Blutdruckmessungen mit diesem Gerät entsprechen den Messungen durch eine geschulte Person mit einem klassischen Blutdruckmessgerät und ein Stethoskop, in den vom American National Standards Institut (ANSI) beschriebenen Grenzen elektronischer oder automatischer Sphygmomanometer.
11. Informationen über mögliche elektromagnetische oder andere Störungen zwischen dem Blutdruckmessgerät und anderen Geräten sowie Hinweise zur Vermeidung solcher Interferenzen finden Sie im Abschnitt INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT. Es wird empfohlen, das Blutdruckmessgerät mindestens 30 cm von anderen drahtlosen Geräten wie WLAN-Geräten, Mikrowellenherden usw. entfernt zu halten. Er darf nicht in der Nähe von aktiven HF-CHIRURGIEGERÄTEN und dem HF-abgeschirmten Raum eines MAGNETRESONANZTOMOGRAPHEN verwendet werden, wo die Intensität der EM-STÖRUNGEN hoch ist.
12. Wenn während der Blutdruckmessung ein unregelmäßiger Herzschlag (IHB) festgestellt wird, der durch häufige Herzrhythmusstörungen verursacht wird, wird das Symbol (♥) angezeigt. Unter dieser Voraussetzung kann das Blutdruckmessgerät weiterhin funktionieren, aber die Ergebnisse könnten ungenau sein. Wir empfehlen Ihnen, für ein genaues Urteil mit Ihrem Arzt zu sprechen.
Unter zwei Bedingungen wird das HRS-Signal angezeigt:
 - 1) Der Variationskoeffizient (CV) der Pulsschlagperiode >25%.
 - 2) Der Unterschied der angrenzenden Pulsschlagperiode ist $\geq 0.14s$ und die Anzahl dieser Pulsschläge übersteigt 53 Prozent aller Pulsschläge.
13. Verwenden Sie nur die vom Hersteller mitgelieferte Manschette, da sonst eine Gefahr für die Biokompatibilität besteht und es zu Messfehlern kommen kann.
14.  Das Gerät könnte seine Leistung nicht erbringen oder ein Sicherheitsrisiko darstellen, falls es außerhalb der angegebenen Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzen benutzt wird.

15. ⚠ Die Manschette nicht gemeinsam mit anderen ansteckenden Personen verwenden, da Infektionsrisiko besteht.
16. Das Gerät ist nicht für den Gebrauch bei Neugeborenen, Kindern und schwangeren Frauen bestimmt. (Es wurden keine klinischen Tests bei Neugeborenen, Kindern oder Schwangeren durchgeführt)
17. Bewegung, Zittern, Schüttelfrost während der Messung können den Messwert beeinflussen.
18. Das Gerät ist nicht für Patienten mit schlechter peripherer Durchblutung, merklich niedrigem Blutdruck oder niedriger Körpertemperatur geeignet (es kommt zu einem niedrigen Blutfluss in der Messposition).
19. Das Gerät eignet sich nicht für Patienten mit einem künstlichen Herzen oder einer künstlichen Lunge (kein Puls messbar)
20. Sollten Sie unter einer der folgenden Krankheiten leiden, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt, bevor Sie das Gerät verwenden: Häufig auftretende Herzrhythmusstörungen wie vorzeitige Herzschlag- oder Herzkammerschläge oder Vorhofflimmern, Arteriosklerose, schlechte Durchblutung, Diabetes, Präeklampsie und Nierenerkrankungen.
21. Der Patient ist ein vorgesehener Bediener.
23. Achtung: Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle von nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlichen Partei genehmigte Änderungen oder Modifizierungen die Genehmigung des Nutzers hinsichtlich der Verwendung des Gerätes aufgehoben wird.
24. Das Verschlucken von Batterien und / oder Batterieflüssigkeit kann äußerst gefährlich sein. Bewahren Sie die Batterien und das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern und Behinderten auf.
25. Sollten Sie gegen Kunststoff/Gummi allergisch sein, dürfen Sie das Gerät nicht verwenden.
26. Wesentliche Leistungsmerkmale dieses Medizinprodukts:
 - a. Begrenzte Fehler der Manschettendruckanzeige
 - b. Reproduzierbarkeit der Blutdruckbestimmung
 - c. Alarm

INBETRIEBNAHME UND ANWENDUNG

1. BATTERIEN EINLEGEN

- a. Abdeckung des Batteriefachs auf der Geräteseite öffnen.
- b. Zwei AAA-Batterien einlegen. Dabei auf Polarität achten.
- c. Abdeckung des Batteriefachs schließen.

Falls auf dem LCD-Display das Batteriesymbol  erscheint, wechseln Sie Batterien aus.

Wiederaufladbare Batterien sind für dieses Gerät nicht geeignet.

Nehmen Sie die Batterien heraus, falls das Gerät einen Monat lang oder länger nicht gebraucht wird, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden.

⚠ Achten Sie darauf, dass sie keine Batteriefüssigkeiten in die Augen bekommen. Sollte

dies geschehen, spülen Sie sofort mit viel klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.

⚠ Der Minuspol der Batterie muss nach dem horizontalen Zusammendrücken der Minuselektrode ordnungsgemäß in das Batteriefach gedrückt werden. Die Batterie hat Kontakt mit der Feder.

⚠ Stellen Sie vor dem Einlegen der Batterie sicher, dass die Batterieabdeckung intakt und nicht beschädigt ist.



Das Gerät, die Batterien und Manschette müssen nach Nutzungsbeendigung gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgt werden.

2. EINSTELLEN VON UHRZEIT UND DATUM

- Das Blutdruckmessgerät ist zunächst völlig ausgeschaltet. Sobald Sie die Batterie einlegen, wechselt das Blutdruckmessgerät in den Modus zur Einstellung von Uhr und Datum.
- Wenn die Uhrzeit des Geräts bereits eingestellt ist und geändert werden muss, können Sie auf den Einstellungsmodus zugreifen, indem Sie die Tasten „START“ und „MEM“ gleichzeitig im Standby-Modus 3 Sekunden lang gedrückt halten.
- Im Uhr- und Datumseinstellungsmodus blinkt zunächst das Zeitformat, siehe Abbildung 2-1. Das Standardzeitformat ist 24 Stunden und die Standarduhr und das Datum sind 2019-1-1 1:00.
- Drücken Sie wiederholt die Taste „START“, das Jahr (erste Verwendung: Standardeinstellung ist 2019, der Bereich ist 2019~2099), der Monat, der Tag, die Stunde und die Minute blinken abwechselnd, siehe Abb. 2-2, 2-3, 2-4, 2-5 und 2-6. Während die Zahl blinkt, drücken Sie die Taste „MEM“, um die Zahl zu erhöhen. Wenn Sie die Taste „MEM“ gedrückt halten, wird die Zahl schneller erhöht.

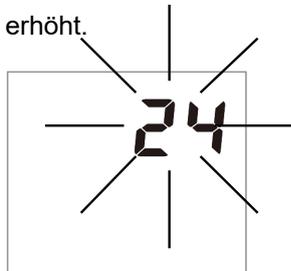


Abb. 2-1

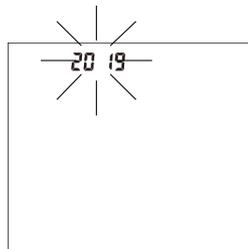


Abb. 2-2

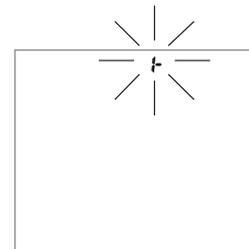


Abb. 2-3

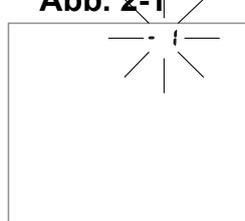


Abb. 2-4

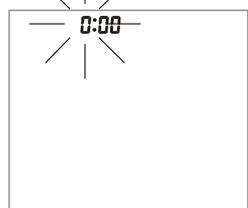


Abb. 2-5

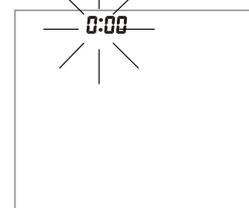


Abb. 2-6

- Während der Einstellung von Uhrzeit und Datum kehrt das Gerät automatisch in den Standby-Modus zurück, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Taste gedrückt wird.
- Sie können das Gerät ausschalten, indem Sie die „START“-Taste bei blinkender

Minutenanzeige drücken. Dann sind Uhrzeit und Datum bestätigt.

Hinweis:

2.1 Das Uhrenformat kann vom Benutzer eingestellt werden.

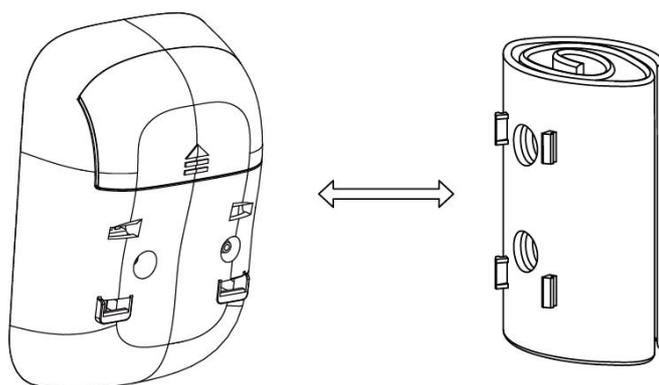
2.2 In Tabelle 1 sind die Umrechnungsverhältnisse zwischen dem 24-Stunden-Format und dem 12-Stunden-Format angegeben.

Tabelle 1

24-Stunden-Format	12-Stunden-Format	24-Stunden-Format	12-Stunden-Format
0:00	12:00 AM	12:00	12:00 PM
1:00	1:00 AM	13:00	1:00 PM
2:00	2:00 AM	14:00	2:00 PM
3:00	3:00 AM	15:00	3:00 PM
4:00	4:00 AM	16:00	4:00 PM
5:00	5:00 AM	17:00	5:00 PM
6:00	6:00 AM	18:00	6:00 PM
7:00	7:00 AM	19:00	7:00 PM
8:00	8:00 AM	20:00	8:00 PM
9:00	9:00 AM	21:00	9:00 PM
10:00	10:00 AM	22:00	10:00 PM
11:00	11:00 AM	23:00	11:00 PM

3. ANSCHLIEßEN DER MANSCHETTE AN DAS GERÄT

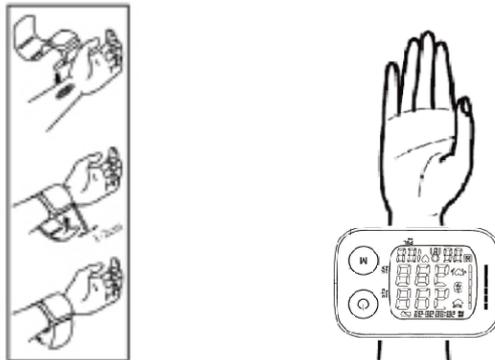
Die Manschette ist bei der Auslieferung am Gerät befestigt. Sollte sich die Manschette lösen, richten Sie die beiden Stecker und vier Halterungen der Manschette auf die Stecker- und Halterungsbuchsen des Überwachungsgeräts aus und drücken Sie die Manschette an das Überwachungsgerät, bis die Stecker und Halterungen sicher befestigt sind.



4. ANLEGEN DER MANSCHETTE

- a. Legen Sie die Manschette 1-2 cm oberhalb des Handgelenks auf der Handflächenseite des Handgelenks um das nackte Handgelenk.

- b. Legen Sie den Arm mit dem mit Manschette versehenen Handgelenk im Sitzen mit der Handfläche nach oben vor dem Körper auf einen Tisch. Wenn die Manschette richtig angelegt ist, können Sie das LCD-Display ablesen. Wenn Sie mit dem rechten Handgelenk messen möchten, sollten Sie das Gerät umdrehen, damit die Ziffern des Messwert nicht auf dem Kopf stehen.
- c. Die Manschette darf weder zu eng noch zu locker sein.
- d. Sie können auch eine Messung am rechten Handgelenk, wie in der Abbildung gezeigt, vornehmen.



Hinweis:

- Für die Manschettenweite beachten Sie bitte die „SPEZIFIKATIONEN“, damit es sicher ist, dass die richtige Manschette verwendet wird.
- Messen Sie jedes Mal am gleichen Handgelenk.
- Bewegen Sie während der Messung nicht Ihren Arm, Ihren Körper oder das Gerät.
- Legen Sie etwa 5 Minuten vor der Blutdruckmessung eine Ruhepause ein und bleiben Sie gelassen.
- Die Manschette sauber halten. Reinigen Sie die verschmutzte Manschette mit einem feuchten, mit mildem Reinigungsmittel getränkten weichen Tuch. Es wird empfohlen, die Manschette alle 200 Verwendungen nach dem Gebrauch zu reinigen.
- Legen Sie die Manschette nicht um das Handgelenk, wenn Entzündungen, akute Erkrankungen oder Infektionen von Hautwunden am Handgelenk vorliegen.

5. KÖRPERHALTUNG BEIM MESSEN

Bequemes Sitzen beim Messen

- a. Setzen Sie sich und stellen Sie die Füße eben auf dem Boden. Die Beine nicht überschlagen.
- b. Drehen Sie die Handfläche nach oben und legen Sie die Hand vor sich auf eine flache Oberfläche (Schreibtisch oder Tisch).
- c. Die Manschettenmitte sollte sich auf der Höhe des rechten Vorhofes des Herzens befinden.



6. ABLESEN DER BLUTDRUCKMESSUNG

- a. Nachdem Sie die Manschette angelegt haben und Ihr Körper in einer bequemen Position ist, drücken Sie die „START“-Taste. Beim Selbsttest werden alle Displayzeichen angezeigt. Sie können das LCD-Display anhand des rechten Bildes überprüfen. Bitte nehmen Sie mit dem Kundendienst Kontakt auf, falls ein Segment fehlt.



- b. Anschließend wird der aktuelle Datenspeicher (11, 12, 13 oder 14) angezeigt. Drücken Sie die Taste „MEM“, um zu einem anderen Datenspeicher zu gelangen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der „START“-Taste. Der aktuelle Speicher wird auch automatisch nach 5 Sekunden bestätigt, ohne eine Taste zu betätigen.
- c. Das Gerät bläst dann die Manschette solange auf, bis ein ausreichender Druck zur Messung entstanden ist. Dann lässt das Gerät Luft aus der Manschette ab und die Messung erfolgt. Schließlich werden Blutdruck und Pulsschlag bemessen und auf dem LCD-Display-Bildschirm angezeigt. Die Einstufung des Blutdrucks und eventuell das Symbol des unregelmäßigen Herzschlags blinken am Bildschirm auf. Das Ergebnis wird automatisch im Gerät gespeichert.
- d. Nach der Messung geht das Gerät automatisch nach 1 Minute Inaktivität aus.
- e. Das Gerät kann während der Messung durch die „START“-Taste ausgeschaltet werden.



Hinweis: Bitte sprechen Sie mit einem Fachmann des Gesundheitswesens, um die Messergebnisse zu bewerten.

7. GESPEICHERTE ERGEBNISSE ANZEIGEN

- a. Drücken Sie im StandBy-Modus die Taste „MEM“, das Gerät zeigt das Zeichen der aktuellen Gruppe an, drücken Sie die Taste „MEM“, um die Gruppe zu wechseln, drücken Sie auf „START“, um die aktuelle Gruppe zu bestätigen, danach wird die Anzahl der Ergebnisse im aktuellen Speicherbereich angezeigt. Siehe Abbildung 7. Dann zeigt das LCD-Display den Durchschnittswert aller Ergebnisse in der aktuellen Speicherbereich an. Siehe Abbildung 7-1. Wenn im aktuellen Speicherbereich kein Ergebnis gespeichert ist, zeigt das LCD-Display „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 7-2.
- b. Drücken Sie die Taste „MEM“. Das LCD-Display zeigt den Durchschnittswert aller Ergebnisse an, die in den letzten 7 Tagen von 5 Uhr bis 9 Uhr in der aktuellen Benutzerspeicherzone gemessen wurden. Siehe Abbildung 7-3. Wenn in den letzten 7 Tagen zwischen 5 Uhr und 9 Uhr kein Ergebnis gespeichert wurde, zeigt das LCD-Display den Wert „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 7-4.

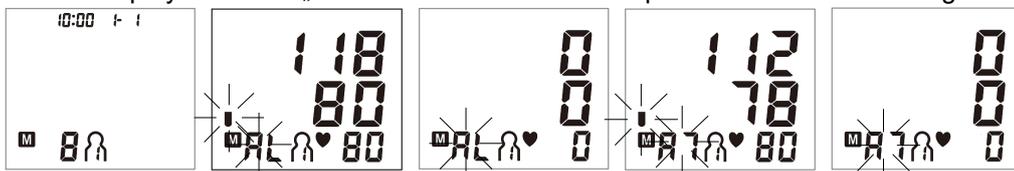
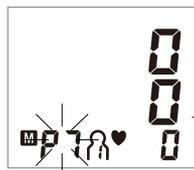
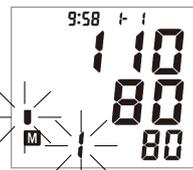
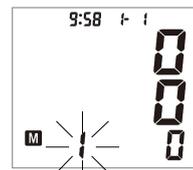
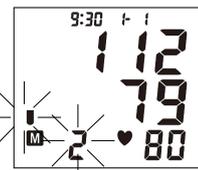


Abb. 7**Abb. 7-1****Abb. 7-2****Abb. 7-3****Abb. 7-4**

- c. Drücken Sie die Taste „MEM“ erneut. Das LCD-Display zeigt den Durchschnittswert aller Ergebnisse an, die in den letzten 7 Tagen von 18 Uhr bis 20 Uhr in der aktuellen Benutzerspeicherzone gemessen wurden. Siehe Abbildung 7-5. Wenn in den letzten 7 Tagen zwischen 18 Uhr und 20 Uhr kein Ergebnis gespeichert wurde, zeigt das LCD-Display den Wert „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 7-6.

**Abb. 7-5****Abb. 7-6****Abb. 7-7****Abb. 7-8****Abb. 7-9**

- d. Drücken Sie erneut die Taste „MEM“. Das letzte Ergebnis wird mit Datum und Zeitstempel angezeigt. Siehe Abbildung 7-7. Das Symbol für unregelmäßigen Herzschlag (falls vorhanden) und die Blutdruckanzeige blinken gleichzeitig. Wenn im aktuellen Speicherbereich des Geräts kein Ergebnis gespeichert ist, zeigt das LCD-Display „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 7-8.
- e. Drücken Sie die Taste „MEM“ nochmals, um die nächsten Ergebnisse nochmals anzusehen. Siehe Abbildung 7-9. Durch wiederholtes Drücken der Taste „MEM“ werden die zuvor gemessenen Ergebnisse angezeigt.
- f. Nach der Messung schaltet sich das Gerät automatisch nach 1 Minute Inaktivität aus. Das Gerät kann auch durch die „START“-Taste ausgeschaltet werden.

Hinweis: Wenn das Gerät die Messung anzeigt, kann der Klassifizierungsfarbindikator entsprechend dem systolischen und diastolischen Druck in verschiedenen Farben angezeigt werden. Siehe den Abschnitt „BEURTEILUNG VON BLUTHOCHDRUCK BEI ERWACHSENEN“.

8. MESSUNGEN AUS DEM SPEICHER LÖSCHEN

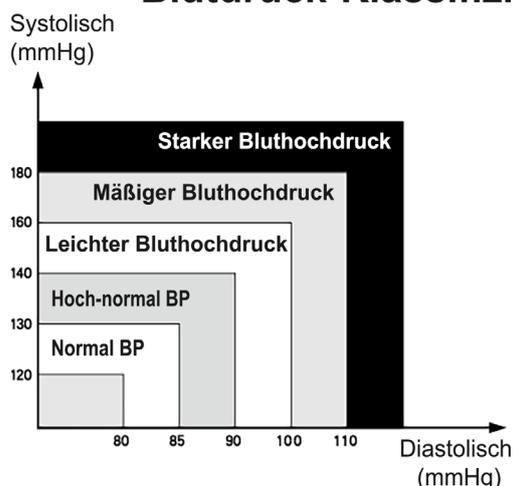
Wenn ein Ergebnis angezeigt wird und Sie die Taste „MEM“ drei Sekunden lang gedrückt halten, werden alle Ergebnisse im aktuellen Datenspeicher gelöscht.

Durch Drücken der Taste „START“ schaltet sich das Gerät aus.

9. BEURTEILUNG VON BLUTHOCHDRUCK BEI ERWACHSENEN

Folgende Richtlinien wurden zur Beurteilung von Bluthochdruck (ohne Rücksicht auf Alter oder Geschlecht) von der World Health Organization (WHO) erlassen. Bitte beachten Sie, dass weitere-Faktoren (z.B. Diabetes, Fettleibigkeit, Rauchen, usw.) berücksichtigt werden müssen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, um eine genaue Beurteilung zu erhalten. Verändern Sie Ihre Therapie niemals von selbst.

Blutdruck-Klassifizierung für Erwachsene



BLUTDRUCK-KLASSIFIZIERUNG	SBP mmHg	DBP mmHg	FARBANZEIGE
Optimal	<120	<80	GRÜN
Normal	120-129	80-84	GRÜN
Hoch-Normal	130-139	85-89	GRÜN
Bluthochdruck Grad 1	140-159	90-99	GELB
Bluthochdruck Grad 2	160-179	100-109	ORANGE
Bluthochdruck Grad 3	≥ 180	≥ 110	ROT

WHO/ISH Definitionen und Klassifizierung von Blutdruckwerten

Hinweis: Es wird nicht beabsichtigt, Grundlagen irgendwelcher Notsituationen/Notfalldiagnosen zu geben, die sich auf das Farbschema beziehen. Das Farbschema dient nur dazu, zwischen verschiedenen Blutdruckniveaus zu unterscheiden.

10. BESCHREIBUNG DES TECHNISCHEN ALARM

Am Gerät wird ohne Verzögerung 'Hi' oder 'Lo' als technischer Alarm auf dem LCD-Display angezeigt, falls der Blutdruck (Systole oder Diastole) sich außerhalb des Optimalbereichs befindet, wie in den SPEZIFIKATIONEN aufgeführt. In diesem Fall sollten Sie mit einem Arzt sprechen oder überprüfen, ob Sie beim Vorgang einen Fehler gemacht haben.

Der technische Alarm (außerhalb des Optimalbereichs) wurde im Werk voreingestellt und kann weder verändert noch deaktiviert werden. Diesem Alarmzustand wurde in Übereinstimmung mit IEC 60601-1-8 eine niedrige Priorität zugeteilt.

Der technische Alarm ist nicht selbsthaltend und muss nicht zurückgesetzt werden. Das auf dem LCD-Display angezeigte Signal erlischt automatisch nach etwa 8 Sekunden.

11. FEHLERDIAGNOSE (1)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Auf dem LCD-Display wird ein anomales Ergebnis angezeigt.	Die Position der Manschette ist nicht richtig oder sie wurde nicht richtig befestigt.	Manschette richtig anlegen und Vorgang wiederholen.
	Die Körperhaltung war beim Test nicht korrekt	Den Abschnitt "KÖRPERHALTUNG BEIM MESSEN" der Gebrauchsanleitung nochmals lesen und den Vorgang wiederholen.
	Sprechen, Bewegung der Arme oder des Körpers, Wut, Aufregung, Nervosität beim Test	Einen neuen Versuch starten, wenn Sie ruhig sind, nicht sprechen und nicht bewegen.
	Unregelmäßiger Herzschlag (Herzrhythmusstörungen)	Die Verwendung eines elektronischen Sphygmomanometers ist für Personen mit schweren Herzrhythmusstörungen ungeeignet.

12. FEHLERDIAGNOSE (2)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Das LCD-Display zeigt das Symbol für schwache Batterie 	Schwache Batterie	Batterie wechseln
Das LCD-Display zeigt „Er 0“ an	Unstabiles Drucksystem vor der Messung	Nicht bewegen und nochmals versuchen.
Das LCD-Display zeigt „Er 1“ an	Fehler bei der Erkennung des systolischen Drucks	
Das LCD-Display zeigt „Er 2“ an	Fehler bei der Erkennung des diastolischen Drucks	
Das LCD-Display zeigt „Er 3“ an	Pneumatisches System blockiert oder Manschette beim Aufblasen zu eng	Schließen Sie die Manschette richtig an und versuchen Sie es erneut. Treten noch immer Störungen beim Gerät auf müssen Sie die Händler oder Hersteller kontaktieren
Das LCD-Display zeigt „Er 4“ an	Pneumatisches System hat ein Leck oder Manschette beim Aufblasen zu locker	
Das LCD-Display zeigt „Er 5“ an	Manschettendruck über 300mmHg	Nach fünf Minuten nochmals messen. Ist das Gerät noch immer anomal, den Händler oder Hersteller kontaktieren.
Das LCD-Display zeigt „Er 6“ an	Mehr als 3 Minuten mit Manschettendruck über 15 mmHg	
Das LCD-Display zeigt „Er 7“ an	Fehler des internen Speichers	
Das LCD-Display zeigt „Er 8“ an	Prüffehler der Geräteparameter	
Das LCD-Display zeigt „Er A“ an	Parameterfehler des Drucksensor	
Keine Reaktion beim Drücken der Tasten oder Einlegen der Batterien.	Falscher Vorgang oder starke elektromagnetische Interferenz.	Batterien fünf Minuten lang herausnehmen und dann erneut einlegen.

WARTUNG

1.  Das Gerät nicht fallen lassen und keinen starken Stößen aussetzen.
2.  Hohe Temperaturen und Sonneneinstrahlung vermeiden. Das Gerät nicht in Wasser eintauchen, da es dadurch beschädigt wird.
3. Wird dieses Gerät an einem sehr kalten Ort aufbewahrt, dann muss es sich zuerst an die Raumtemperatur gewöhnen.
4.  Versuchen Sie nicht, dieses Gerät zu zerlegen.
5. Es wird empfohlen, die Leistung alle 2 Jahre oder nach Reparaturen zu überprüfen. Bitte setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.
6. Das Gerät mit einem trockenen, weichen Tuch oder einem weichen, gut ausgepresstem feuchten Tuch (nur Wasser, mit verdünntem Alkohol oder verdünntem Reinigungsmittel) reinigen.
7. Keines der Bauteile kann durch den Benutzer des Geräts gewartet werden. Schaltpläne, Bauteillisten, Beschreibungen, Anleitungen für die Eichung oder andere Informationen, die dem Wartungspersonal dabei helfen, die reparablen Bauteile wieder Instand zu setzen, können geliefert werden.
8. Das Gerät behält Sicherheits- oder Leistungseigenschaften für mindestens 10.000 Messungen oder drei Jahre lang bei; die Manschette bleibt 1000 Verschlussvorgänge (Öffnen-Schließen) erhalten.
9. Es wird empfohlen, die Manschette bei häufiger Anwendung zweimal pro Woche zu desinfizieren (z.B. in Krankenhäusern oder Kliniken). Innenseite der Manschette (Hautkontakt) mit einem weichen Tuch, das in Ethylalkohol (75-90%) getränkt und gut ausgedrückt wurde, abreiben. Danach trocknen und lüften.
10. Das Gerät braucht bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C 6 Stunden zum Aufwärmen, um nach der Lagerung bei Mindestlagerungstemperatur bereit für seinen VERWENDUNGSZWECK zu sein.
11. Das Gerät braucht bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C 6 Stunden zum Abkühlen, um nach der Lagerung bei Höchstlagerungstemperatur bereit für seinen VERWENDUNGSZWECK zu sein.
12. Während der Verwendung des Geräts dürfen keine Service-/Wartungsarbeiten ausgeführt werden.

ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE

	Eingeführt von
	Achtung: Anweisungen (Warnungen) sorgfältig lesen
	Gerätetyp BF
	Seriennummer
	Hersteller
	Herstellungsdatum

	Chargennummer
	Ohne Naturkautschuk hergestellt
	Luftdruck-Grenzwert
	Temperaturgrenzwert
	Feuchtigkeitsgrenzwert
	Hoch
	Zerbrechlich - Vorsichtig behandeln
	An einem kühlen und trockenen Ort lagern
	Vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern
	Allgemeines Warnschild HINWEIS: Hintergrundfarbe: Gelb Dreiecksband: schwarz
	Medizinprodukt gemäß Richtlinie 93/42/CEE.
	Folgen Sie den Anweisungen
	Erzeugniscode
	Autorisierter Vertreter in der EG
IP22	Deckungsschutzrate
	Beseitigung WEEE

INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT

Tabelle 1 - Emissionen

Phänomen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung
Funkemissionen	CISPR 11 Gruppe 1, Klasse B	Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld

Tabelle 2 - Gehäuseanschluss

Phänomen	Grundlegende EMV-Norm	Störfestigkeits-Prüfpegel
		Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld
Elektrostatische Entladung	IEC 61000-4-2	±8 kV Kontakt ±2kV, ±4kV, ±8kV, ±15kV Luft
Hochfrequente elektromagnetische	IEC 61000-4-3	10V/m 80MHz-2,7GHz

Felder		80 % AM bei 1 kHz
Näherungsfelder von hochfrequenten, drahtlosen Kommunikationsgeräten	IEC 61000-4-3	Siehe Tabelle 3

Tabelle 3 – Näherungsfelder von hochfrequenten, drahtlosen Kommunikationsgeräten

Testfrequenz (MHz)	Band (MHz)	Störfestigkeits-Prüfpegel
		Gesundheitspflege im professionellen Umfeld
385	380-390	Impulsmodulation 18 Hz, 27 V/m
450	430-470	FM, ± 5 kHz Abweichung, 1kHz Sinus, 28V/m
710	704-787	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
745		
780		
810	800-960	Impulsmodulation 18 Hz, 28V/m
870		
930		
1720	1700-1990	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
1845		
1970		
2450	2400-2570	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
5240	5100-5800	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
5500		
5785		



Entsorgung: Das Produkt darf nicht mit dem anderen Hausmüll entsorgt werden. Der Benutzer muss sich um die Entsorgung der zu vernichtenden Geräte kümmern, indem er sie zu einem gekennzeichneten Recyclinghof von elektrischen und elektronischen Geräten bringt.

GIMA-GARANTIEBEDINGUNGEN

Es wird die Standardgarantie B2B für 12 Monate von Gima geboten.